

KNAPPSCHAFT und Deutscher Kinderschutzbund setzen „Hackedicht – Schultour der Knappschaft“ in 2017 fort

(Bochum, 10. März 2017) Die KNAPPSCHAFT und der Deutsche Kinderschutzbund Bundesverband e.V. setzen sich auch weiter gemeinsam gegen übermäßigen Alkoholkonsum bei Jugendlichen ein. Insgesamt werden 18 Schulen und 2 Unternehmen besucht, um Kinder und Jugendliche im Umgang mit Alkohol zu sensibilisieren. Schulen sowie Unternehmen können sich ab sofort bis zum 31. Mai 2017 bewerben.

Die Anzahl von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die wegen akutem Alkoholmissbrauch in Krankenhäusern behandelt werden, ist rückläufig. Das zeigt: Prävention wirkt! Projekte wie die „Hackedicht – Schultour der Knappschaft“ sind wichtig. Im Jahr 2015 waren es immerhin noch 21.907 junge Menschen, die wegen übermäßigem Alkoholkonsum behandelt wurden, so das Statistische Bundesamt.

„Wie die aktuellen Zahlen belegen, sind unsere Präventionsangebote wirksam. Gleichwohl ist jeder Fall ein Fall zu viel, und wir werden uns weiterhin gemeinsam mit dem Deutschen Kinderschutzbund für das gesunde Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen einsetzen“, so Bettina am Orde, Geschäftsführerin der Krankenkasse KNAPPSCHAFT.

Für die Schultour werden deutschlandweit weiterführende Schulen gesucht, die ihren SchülerInnen, deren Eltern und den Lehrkräften bewusst machen wollen, welche Risiken übermäßiger Alkoholkonsum haben kann.

Seit 2017 können sich auch Unternehmen bewerben, die Ihren Auszubildenden ohne erhobenen Zeigefinger das Thema Alkohol näher bringen und die AusbilderInnen weiterbilden möchten.

Nachhaltige Suchtprävention

Im ersten Teil des Projekts führt der Kabarettist und Schauspieler Eisi Gulp das unterhaltsame Bühnenprogramm „Hackedicht – oder was?“ vor den SchülerInnen ab der Jahrgangsstufe 9 auf und regt auf witzige Art und Weise zum kritischen Nachdenken über Risiken an.

Anschließend kommt das Fachteam des Suchthilfevereins Condrops e.V. an die Schulen und sichert durch Fortbildungen und Einbeziehung der Lehrkräfte, der SchülerInnen und Eltern die nachhaltige Wirkung des Projekts.

Bewerbung für die „Hackedicht – Schultour“

Weiterführende Schulen aus ganz Deutschland sowie Unternehmen können sich ab sofort für einen der 20 Termine auf unserer neu gestalteten Webseite www.hackedicht-tour.de bewerben. Die Bewerbungsfrist für das Schuljahr 2017 endet am 31. Mai 2017. Die Teilnahme am Projekt ist kostenlos. Zudem wird nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat ausgestellt.

Hintergrundinformationen

Seit 2010 waren die Krankenkasse KNAPPSCHAFT und der Deutsche Kinderschutzbund Bundesverband e.V. mit der „Hackedicht – Schultour der Knappschaft“ bundesweit an 107 Schulen unterwegs. Dabei wurden etwa 32.100 Kinder und Jugendliche für den Umgang mit Alkohol sensibilisiert sowie 1.240 Lehrkräfte und etwa 3.100 Eltern durch das Projekt zur Alkoholprävention erreicht.

Weitere Informationen zur Schultour sowie die Evaluationsergebnisse der Schulbesuche 2010/2011 finden Sie unter www.hackedicht-tour.de.

Die Krankenkasse KNAPPSCHAFT gehört zum Verbundsystem der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Mit rund 1,6 Millionen Versicherten zählt sie zu den größten Krankenkassen in Deutschland. Sie ist „offen für alle“ und damit unabhängig vom Beruf eine frei wählbare Krankenkasse. Die KNAPPSCHAFT unterhält bundesweit über 90 Geschäfts- und Beratungsstellen. Weitere Infos unter www.knappschaft.de.

Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB):

- Für die Zukunft aller Kinder! -

Im DKSB, gegründet 1953, sind über 50.000 Einzelmitglieder in ca. 430 Ortsverbänden aktiv und machen ihn zur größten Kinderschutz-Organisation Deutschlands. Sie setzen sich gemeinsam mit über 10.000 Ehrenamtlichen und rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Rechte und Interessen von Kindern sowie für Veränderungen in Politik und Gesellschaft ein. Der DKSB will Kinder stark machen, ihre Fähigkeiten fördern, sie ernst nehmen und ihre Stimme hören. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Kinderrechte, Kinder in Armut, Gewalt gegen Kinder sowie Kinder und Medien. Weitere Infos unter www.dksb.de

Kontakt:

KNAPPSCHAFT

Pressesprecher

Dr. Wolfgang Buschfort

Pieperstraße 14–28 • 44789 Bochum

Tel. 0234 304-82050 • Fax 0234 304-82060

presse@kbs.de • www.knappschaft.de

Deutscher Kinderschutzbund

Bundesverband e.V.

Bundesgeschäftsstelle

Projektleitung

Christian Briesen

Schöneberger Straße 15 • 10963 Berlin

Tel. 030 214809-0 • Fax 030 214809-99

hackedicht@dksb.de • www.dksb.de